

Zürich, 7. Juli 2023

Fachkräftemangel

Frauen in der Logistik – Chancen und Herausforderungen

Die Logistikbranche ist seit langem ein bedeutender Wirtschaftszweig, der für den reibungslosen Transport von Waren und Dienstleistungen sorgt. Obwohl Frauen in vielen Berufsfeldern Fortschritte gemacht haben, sind sie in der Logistik nach wie vor unterrepräsentiert. Dieser Fachbericht untersucht die Chancen und Herausforderungen für Frauen in der Logistik und analysiert die Massnahmen, die ergriffen werden können, um eine geschlechtergerechte Logistikbranche zu fördern.

In der Logistik sind Frauen immer noch in der Minderheit. Dies zeigt sich sowohl auf Führungsebene als auch in operativen Positionen wie Fahrerinnen, Lagerarbeiterinnen und Disponentinnen. Es gibt jedoch positive Anzeichen für einen Wandel, da mehr Frauen Interesse an einer Karriere in der Logistik zeigen. Frauen bringen dabei unterschiedliche Perspektiven und Erfahrungen in die Logistikbranche ein. Die Förderung von Vielfalt kann zu innovativen Lösungsansätzen und einer besseren Kundenorientierung führen. Die Logistik bietet eine Vielzahl von Karrieremöglichkeiten, die Frauen nutzen können. Dies umfasst Bereiche wie Supply Chain Management, Logistikplanung, Lagerverwaltung und Transportmanagement. Die Logistikbranche leidet unter einem starken Fachkräftemangel. Indem Frauen verstärkt in den Arbeitsmarkt integriert werden, können Unternehmen von einem grösseren Pool qualifizierter Arbeitskräfte profitieren.



Natalie Kampert, Geschäftsführerin Logjob Zürich

Stereotype über typische Männer- und Frauenberufe können Frauen davon abhalten, eine Karriere in der Logistik anzustreben. Es ist

wichtig, diese Vorurteile aufzubrechen und ein Bewusstsein für die vielfältigen Möglichkeiten in der Branche zu schaffen. Die Logistikbranche ist oft von physisch anspruchsvollen Tätigkeiten geprägt, die als hinderlich für Frauen angesehen werden könnten. Massnahmen wie ergonomische Arbeitsplatzgestaltung und Flexibilität können dazu beitragen, diese Herausforderungen zu bewältigen. Frauen müssen die gleichen Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten wie ihre männlichen Kollegen erhalten. Es ist wichtig, dass Unternehmen geschlechtergerechte Arbeitsbedingungen schaffen und Frauen in Führungspositionen fördern. Schon in der Schule sollten junge Frauen über die Möglichkeiten einer Karriere in der Logistik informiert werden. Gezielte Programme zur Berufsorientierung können ihr Interesse wecken und sie ermutigen, sich für logistikbezogene Studiengänge oder Ausbildungen zu entscheiden. Mentoring-Programme, in denen erfahrene Fachkräfte Frauen in der Logistik unterstützen, können wertvolle Unterstützung bieten. Darüber hinaus können Netzwerke von Frauen in der Branche den Austausch von Erfahrungen und Best Practices fördern.

Ebenfalls ein wichtiges Thema ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Arbeitgeber sollten flexible Arbeitsmodelle wie bspw. TopJobSharing anbieten, die es Frauen ermöglichen, ihre beruflichen und privaten Verpflichtungen besser in Einklang zu bringen. Unternehmen sollten weibliche Führungskräfte in der Logistik sichtbar machen und ihre Erfolgsgeschichten teilen, um jungen Frauen Vorbilder zu bieten und ihnen zu zeigen, dass eine Karriere in der Branche möglich und wünschenswert ist.

Die Förderung von Frauen in der Logistik ist entscheidend, um die Branche vielfältiger und innovativer zu machen. Durch den Abbau von Vorurteilen, die Schaffung gleicher Chancen und die Implementierung geeigneter Massnahmen können Frauen in der Logistik erfolgreich sein und ihren Beitrag zu einer nachhaltigen und effizienten Lieferkette leisten. Es liegt an den Unternehmen, Bildungseinrichtungen und der Gesellschaft, gemeinsam daran zu arbeiten, eine geschlechtergerechte Logistikbranche zu verwirklichen.

Bericht von Natalie Kampert. Natalie Kampert ist Geschäftsführerin der Niederlassung Zürich der Logjob AG, der führenden Schweizer Personalberatung für Logistik -und Supply Chain Management. Natalie Kampert weiss, von was Sie spricht. Sie war vor Ihrem Engagement bei der Logjob AG unter anderem als Chauffeuse oder Head of Logistics tätig.



„Fahrerinnen sind immer noch eine Minderheit“ sagt Natalie Kampert, welche in Besitz des Führerausweis Kat. C ist.

Weitere Informationen:

LOGJOB AG

For Supply Chain Experts.

Kronenplatz 14

8953 Dietikon

Natalie Kampert

Geschäftsführerin Logjob Zürich

Tel. +41 (0)41 745 10 55

E-Mail: kampert@logjob.ch

www.logjob.ch